



Tagesordnung I Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 13. März 2012

Vorlagen-Nr. 12-F-03-0035

Mehr Tempo für die Wi-Bahn - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 1.3.2012 -

Seit der Ankündigung der Dezernentin, das Projekt Wi-Bahn für Wiesbaden wieder aufzunehmen und intensive Prüfungen vorzunehmen sind Monate ohne Bericht an den Ausschuss verstrichen, so dass der Eindruck entsteht, dass in der letzten Zeit keinerlei Aktionen stattfanden. Beispielsweise wurde der Ausschuss über notwendige Schritte wie Gespräche zur Bezuschussung durch Land und Bund nicht informiert. Gleichzeitig konnte man der Lokalpresse entnehmen, dass die Koalition plant, Tiefgaragen aus den Mitteln des Garagenfonds zu finanzieren, was in Konkurrenz zur Finanzierung der Wi-Bahn steht. Damit liegt der Schluss nahe, dass das Wi-Bahnprojekt von der Koalition nicht ernsthaft verfolgt wird, was für die Umwelt- und Verkehrspolitik der Landeshauptstadt Wiesbaden mittel- und langfristig verheerende Folgen hat.

Der Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr möge daher beschließen:

Der Ausschuss bekennt sich ausdrücklich zur Einführung eines schienengebundenen öffentlichen Personennahverkehrssystems in Wiesbaden. Das Projekt erhält finanzielle Priorität in der Abwicklung.

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Sind die Planungen der Wi-Bahn weiterbetrieben worden?
2. Falls ja, wurden neue Anregungen und Erkenntnisse sowie Technologien (z.B. Stromversorgung wie bei der Aachener Campusbahn zum gleichzeitigen Betrieb von E-Bussen auf der Stadtbahntrasse) in die Planungen mit aufgenommen?
3. Haben inzwischen Gespräche zur Bezuschussung durch Land und Bund stattgefunden? Falls ja, mit welchem Ergebnis?

Beschluss Nr. 0041

1. Der Antrag ist durch den Bericht von Stadträtin Möricke und die anschließende Aussprache erledigt.
2. Die Dezernentin sagt zu, in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr - am 2.5.2012 - den aktuellen Sachstand zu präsentieren.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .03.2012

Kessler
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .03.2012

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .03.2012

Dezernat IV
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Dr. Müller
Oberbürgermeister